

# Erneuter Rekordversuch beim großen Radieschenfest in Hall

**Hall, Thaur** – Mit dem großen Radieschenfest feiern die Tiroler Gemüsebauern wieder den traditionellen Saisonauftakt – am Samstag von 10 bis 16 Uhr in Hall.

Das Fest beginnt um 10 Uhr mit dem Einzug der Thaurer Musikkapelle zusammen mit den Jungschuhplattlern, den Gemüsebauern sowie der diesjährigen Radieschenprinzessin Diana. Sie ziehen mit vollbeladenen Radieschenwägen und Oldtimer-Traktoren aus Thaur durch die Haller Altstadt, quer über den Oberen Stadtplatz bis zum Rathaus. Dort werden BM Eva Posch und ihr Thaurer Amtskollege Christoph Walser das Fest durch den Anstich des Freibier-Fasses eröffnen.

Um das leibliche Wohl der Besucher kümmern sich die Thaurer Bauern zusammen mit den österreichischen Diätköchen, u. a. mit frischer Radieschensuppe. Für musikali-

sche Unterhaltung ist während des gesamten Festes gesorgt. Kleine Besucher können Marmeladegläser bunt bemalen und Radieschen aussäen oder schnitzen (10 bis 15 Uhr). An einer „Sinne-Station“ gilt es, allerlei Gemüsesorten zu erkennen.

Die Bäckerei Therese Mölk wird gemeinsam mit den Thaurer Bauern und dem So-

zialverein Thaur erneut den Versuch wagen, Österreichs längstes Radieschenbrot zu backen. Mit rund 35 Metern soll es um 7 Meter länger sein als im Vorjahr. Ab 10 Uhr wird der Sozialverein das Rekord-Brot (400 kg Teig, 25 kg Butter, 160 Bund Radieschen) am Oberen Stadtplatz für einen karitativen Zweck verkaufen. (TT)



Mit rund 35 Metern soll das Rekord-Radieschenbrot heuer sogar noch um sieben Meter länger werden als im Vorjahr.

Foto: Stadtmarketing Hall in Tiro